DOPPEL PUNKT

Foto: Klaus Hermann

Kommt her und sehet an die Werke Gottes,
der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern!

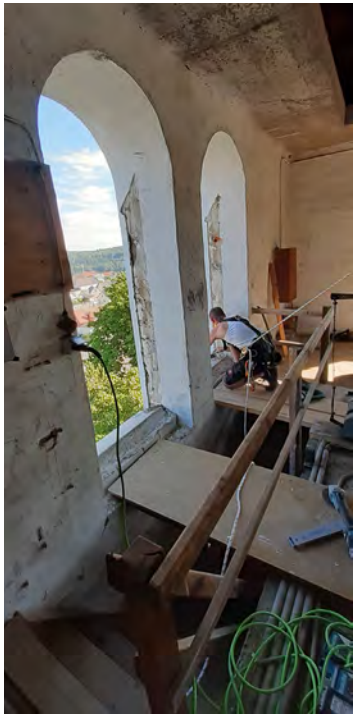
Psalm 66,5

Gemeindebrief
der Evangelischen Kirchengemeinden
Fleisbach und Merkenbach

www.unser-kirchspiel.de

Ausgabe 3/2022 - September, Oktober und November 2022

Neue Schallluken im Kirchturm Merkenbach



Kirchspielfest in Fleisbach

Fotos: Beate Dietrich und Dorothee Schaaf

Gott wickelt seinen Segen für uns ein!

Liebe Menschen in Fleisbach und Merkenbach! Fühlen Sie sich von Gott gesegnet?

Segen heißt ja, gesehen werden von Gott und seine Begleitung und Fürsorge mit auf den Weg bekommen. In jedem Gottesdienst bekommen wir den Segen zugesprochen. Und bei Taufen, der Konfirmation oder auch bei Hochzeiten bitten wir Gott ganz besonders um seinen Segen und machen ihn sozusagen sichtbar - in der Handauflegung und mit dem Wasser.

Doch Gottes Segen ist nichts Exklusives nur für ganz besondere Momente des Lebens, sondern geht mit uns - jeden Tag. In diesem Gemeindebrief finden sie viele kleine Segenswünsche versteckt, die deutlich machen, wie vielfältig Gottes Segen wirkt: Gott schenke dir Kraft..., Gott gebe dir Mut..., Gott schenke dir Hoffnung... Wir brauchen solche stärkenden Zusprüche, denn oft genug sind wir im Alltag am Ende der Kraft, mutlos oder wissen nicht wie es weitergehen soll.

Jetzt im Herbst sagen wir ganz besonders Danke für all das, was Gott uns in der Natur schenkt. Auch in der Vielfalt der Schöpfung sehen wir Gottes Segen. Umso schlimmer ist es, dass wir oft so leichtfertig damit umgehen und unsere Lebensgrundlage Erde gefährden. Gottes Schöpfung wahrnehmen bedeutet auch, dankbar damit umzugehen und sie zu bewahren! Auch das kann eine Art sein, den Segen Gottes weiterzugeben, damit auch kommende Generationen sich noch an Gottes schöner Welt freuen können und davon leben.

Der Lieddichter Matthias Claudius hat das in seinem bekannten Erntedanklied so ausgedrückt:

Er sendet Tau und Regen und Sonn- und Mondenschein,
er wickelt seinen Segen gar zart und künstlich ein
und bringt ihn dann behende in unser Feld und Brot:
es geht durch unsre Hände, kommt aber her von Gott.

Wenn wir uns das bewusst machen, merken wir, dass „gesegnet sein“ auch weitergegeben werden kann. Gottes Segen wächst, wo er geteilt wird! Machen Sie sich doch auf die Suche nach den Segenssprüchen in diesem Doppelpunkt und Gottes segnende Hand in Ihrem Leben und teilen Sie aus von Gottes reichem Segen!

Gott segne Sie!

Mit vielen Grüßen

Ihre Pfarrerin

Editorial

Liebe Fleisbacher/innen, liebe Merkenbacher/innen,

Weihnachten steht vor der Tür. Ok, das ist jetzt sicher übertrieben, es sind auf den Tag genau noch 4 Monate bis Heiligabend, aber die ersten Planungen für die Weihnachtszeit laufen bereits an. So auch in diesem Doppelpunkt - die Ankündigung für den Frauen-Adventskalender 2022 finden Sie auf Seite 22.

Auch mit dem Thema Weihnachtsbäume beschäftigt sich bereits die Presse. Es gibt Meldungen, dass es aufgrund des heißen Sommers dieses Jahr nicht genügend geben könnte. Die Advents- und Weihnachtszeit ohne einen echten Weihnachtsbaum oder als Alternative nur einen künstlichen? Das kann ich mir nur sehr schlecht vorstellen. Und zwar aus zweierlei Gründen.

Erstens: Der Weihnachtsbaum gehört für mich zum Weihnachtsfest einfach dazu. Und gerne kaufe ich jedes Jahr auch einen besonders schönen, großen und dichtgewachsenen. Und zweitens: Wenn rechtzeitig bekannt wird, dass es demnächst an irgendetwas fehlen wird, dann finden sich sehr schnell ein paar clevere Menschen, die darauf reagieren - nicht zuletzt natürlich, um auch damit Geld zu verdienen - und die werden schon dafür sorgen, dass genügend Bäume da sein werden - zur Not irgendwo aus Übersee herangeschafft. Also: Keine Angst, es werden sicher genügend Weihnachtsbäume auf dem Markt sein. Die werden dann wohl etwas teurer werden, als die Jahre zuvor - aber das ist ja bei nahezu Allem so und wir haben uns schon fast daran gewöhnt. Mit diesem Thema werde ich mich aber in der nächsten Ausgabe beschäftigen.

Ihr Frank-Jochen Kranz

Inhaltsverzeichnis

Editorial 4
Gottesdienste zum Schulanfang 6
Einladung zum Familiengottesdienst 6
Herzbegegnung 7
Kleidersammlung für Bethel 8
Terminsammlung 9
Neues aus der Ev. Kita Fleisbach 10
Orte der Begegnung 12
Gottesdienste Fleisbach und Merkenbach 14
Orgelausflug 16
Krabbelgottesdienst 17
Frühstück für Leib und Seele 18
Kinderseite 19
Seniorennachmittag in Merkenbach 20
Einladung zum Erntedankfest 21
Frauenadventskalender 2022 22
Pinnwand 22
Geburtstage 23
Freud und Leid in den Gemeinden 25
Kontakte 26

ANDERS GESAGT

ERNTEDANK

Gott wickelt seinen Segen ein.
Als sei es ein Geschenk für jemanden, der ihm am Herzen liegt.
Sorgsam verpackt er seine Gaben.
Nicht in Papier, sondern in Farben und Duft.
So schmückt er die Schöpfung aus
mit seiner Fantasie.

Apfelblüten zum Beispiel. Zarte Farben an knorrigen Ästen.
Was vor kurzem noch kahl war,
erscheint in einem neuen, festlichen Gewand.
Und wie schön im Spätsommer die Früchte sind.
Von weitem schon leuchten die Äpfel einem entgegen.
Später schmiegt einer sich glatt und glänzend in meine Hand.

TINA WILLMS

Gottesdienste zum Schulanfang

Liebe SchulanfängerInnen und Familien!

Herzliche Einladung zum Schulanfangsgottesdienst am Dienstag, dem 6. September um 10:00 Uhr in der Kirche in Merkenbach.

Die Fleisbacher Kinder werden mit ihrer Klassenlehrerin zum Schulanfangsgottesdienst in der ersten Schulwoche in die Kirche in Sinn gehen!

Eure Kirchengemeinden Fleisbach und Merkenbach

Herzliche Einladung

zum Familiengottesdienst beim Sommmerfest des TSV Fleisbach e.V. und des Fördervereins Sport- und Freizeitgelände „Auf der Hahn“ e.V.

am 11. September um 10:30 Uhr auf dem Sport- und Freizeitgelände „Auf der Hahn“ in Fleisbach

Evangelische Kirche
in Hessen und Nassau

Sehr geehrte Damen und Herren,

was bestimmt unser Denken und Reden, unsere Gespräche? In Zeiten wie diesen oft die großen und ja berechtigten Sorgen, die auf uns liegen. Schnell sind wir beim Austauschen beunruhigender Neuigkeiten. Und schneller als früher werden wir uns uneinig, wie das alles zu beurteilen sei. Wie wir uns verhalten sollen.

Was kaum noch vorkommt:

Was erfüllt und begeistert mich?

Wofür schlägt eigentlich mein Herz?

Wofür engagiere ich mich und was ist meine Leidenschaft?

Es ist ja schon im sogenannten normalen Leben so, dass so vieles verschüttet ist, was an Kostbarem in uns verborgen liegt. „Eigentlich bin ich ganz anders, aber ich komme so selten dazu“, hat vor 100 Jahren schon einer meiner liebsten Schriftsteller, Ödön von Horváth, gesagt. Und jetzt auch noch die großen Welt-Sorgen-Themen, die alles beiseite schieben.

Aber weil die schweren Zeiten wohl nicht so schnell vorbei sein werden, können wir unser Leben auf kein „Danach“ mehr verschieben. Atempausen brauchen wir für den langen Atem. Augenblicke, in denen wir wieder vorkommen und es uns erzählen können: „Dafür schlägt mein Herz!“

Jesus hat Menschen so ins Hören auf sich selbst gebracht, ins Gespräch über Herzensanliegen:

»Denn wovon das Herz voll ist, davon redet der Mund« sagt er (Matthäus 12,34).

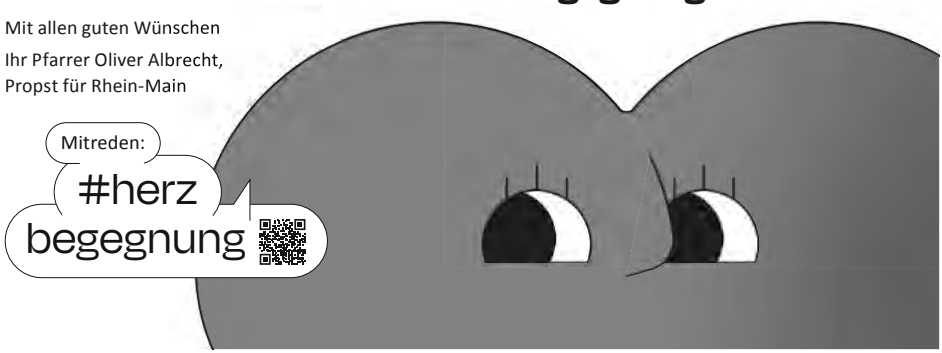
Mitten im Krieg, bedroht von Krankheiten und Katastrophen darf das nicht verstummen. Sonst halten wir es nicht durch. So dürfen wir Menschen in Gottes Namen sprechen und singen „mit Herzen, Mund und Händen“.

Neben allem, was zu tun ist für unsere Kirche und ihre Menschen, wohl auch das: die Herzen höherschlagen lassen für die Liebe und aus vollem Herzen mit den Engeln singen: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden!“

herzbegegnung.de

Mit allen guten Wünschen

Ihr Pfarrer Oliver Albrecht,
Propst für Rhein-Main



Kleidersammlung für Bethel

Montag, den 12. September 2022
und Dienstag, den 13. September 2022
jeweils von 8.00 - 18.00 Uhr

Fleisbach

Abgabestelle:
Familie Halfmann,
Garage, Auf der Ebert 10, 35764 Fleisbach

Merkenbach

Abgabestelle:
Ev. Gemeindehaus
Kirchstraße 2, 35745 Merkenbach

- **Was kann in die Kleidersammlung?**
  Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).
- **Nicht in die Kleidersammlung gehören:**
  Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.
  Bitte beachten Sie, dass wir keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen können!

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Bethel

Terminsammlung September bis November 2022

Männertreff Merkenbach

1x im Monat montags um 20:00 Uhr: 05.09., 10.10. und 07.11.

Frauenkreis „Frauenzimmer mittendrin“

1x im Monat mittwochs 19:30 Uhr: 07.09. (bei gutem Wetter wird ein Ausflug gemacht, Zeit und Treffpunkt wird noch bekanntgegeben), 12.10. (Kinoabend) weitere Termine nach Absprache

Mittwochsrunde Merkenbach

Mittwochs 18:30 Uhr, Treffpunkt Gemeindehaus: 21.09.,
danach gehen wir in die „Winterpause“

Teenkreis Feel Go(o)d

1x im Monat donnerstags 19:00 Uhr: 08.09.

Frauenkreis Fleisbach „Meine Zeit“

14-tägig, montags 19:30 Uhr: 10.10., 31.10., 14.11. und 28.11.

Männer kochen Fleisbach

1x im Monat, letzter Freitag um 18:00 Uhr: 30.09. und 28.10.

Kindergottesdienst in Merkenbach

18.09., 30.10. und 27.11.

Regenbogengottesdienst für die Kleinsten

01.10. in der Kirche in Merkenbach

Neues aus der Ev. Kita Fleisbach

Waldwoche der Zwergenkinder

Im Juni haben sich die Kinder nicht wie gewöhnlich im Kindergarten getroffen, sondern an der Fleisbacher Grillhütte. An den beiden ersten Tagen, noch ausgerüstet mit Matschhose und Gummistiefeln, konnten wir an der Feuerstelle spielen, die sich in einen kleinen See verwandelt hatte.

Mit Morgenkreis und gemeinsamen Picknick konnten wir gestärkt in den Tag starten. Mit Christina sammelten die Jungen und Mädchen viele Materialien, um sich einen Barfusspfad zu bauen. Kitzelig, kalt, nass, pieksig und viele andere Worte fielen dabei, als die Zwergenkinder ihren Weg ausprobierten. Wir erkundeten den Fleisbacher Wald, konnten viele kleine und große Tiere entdecken und wanderten jeden Tag zurück zum Kindergarten.

Landluft, Traktoren und Pferde...

Die Dinokinder der Ev. Kindertagesstätte Fleisbach haben am 22.06. den Birkenhof in Edingen besucht. Der Weg zu dem Hof war für die Kinder schon spannend, da wir mit dem Bus gefahren und von der Dorfmitte weiter gewandert sind. Auf dem Hof angekommen, gab es für alle Kinder erstmal eine gute Stärkung mit leckerem Picknick. Die Kinder konnten es kaum erwarten, dann endlich die großen Maschinen und Traktoren zu sehen. Peter Hofmann hat sich sehr viel Zeit für uns genommen und die Jungs und Mädels durften sogar auf die Maschinen drauf. Es gab einen riesigen Mähdrescher, einen großen Traktor von Claas und einen Minitraktor auf dem die Kinder als abso-

lutes Highlight sogar eine Runde fahren durften. Weiter ging es in das kleine Museum von Peter, wo liebevoll alte Spielzeugfahrzeuge und schicke Oldtimer Traktoren aufgestellt sind. Dies war auch für die ErzieherInnen ein tolles Erlebnis. Nach einer kurzen Trinkpause ging es für die Kinder weiter zu den Tieren. Zwei junge Kühe durften wir uns ansehen und mit Heu füttern. Eine Kollegin hat dann ihr Pferd geholt und alle Kinder durften streicheln, Leckerlis geben und es eine Runde auf dem Platz führen.

Der Vormittag war sehr erlebnisreich für alle und zum Abschluss durften wir mit dem Edinger Dorfbus zurück zur KiTa fahren. Vielen Dank an dieser Stelle an Jonas Hofmann, der die Fahrt freundlicherweise übernommen hat.

Raupen, Schmetterlinge und Hurti Burti

Im Juli war viel los bei den Kindern der ev. Kita Fleisbach. Am Samstag war unser Sommerfest auf dem Fleisbacher Sportplatz. Nach einer kurzen Begrüßung startete die Party mit einer Aufführung der Dinokinder. Sie hatten kräftig geübt und präsentierten den Gästen die „Raupe Ursula“. In den letzten Wochen hatte sich alles um das Thema von der Raupe zum Schmetterling gedreht. In unseren Gruppen zogen kleine Raupen ein. Die Kinder konnten beobachten, wie sie sich dick futterten und in ihren Kokon zurückzogen, ein paar Tage später flatterten dann wunderschöne Schmetterlinge herum. Daran angelehnt konnten die Familien am Sommerfest verschiedene Stationen auf und um den Sportplatz im Wald herum durchlaufen.

Ein paar Eindrücke der Besucher:

Zoe: „Ich fand es voll cool, weil man da basteln konnte, und das Spiel mit dem Fallschirm, wo sich die Raupe verpuppt hatte, und wo wir die Schmetterlinge in den Kescher werfen konnten.“

Marla: „Ich habe ganz viele Schmetterlinge und Raupen gebastelt und wurde geschminkt, das war cool!“

Lotti: „Mir hat der Hirschkäfer im Wald am besten gefallen und das Basteln und wo wir die Raupe Ursula gespielt haben“.

Nach den Aktivitäten ließen sich die Familien auf dem Sportplatzgelände zu einem Picknick nieder und so konnten wir das Fest entspannt auslaufen lassen.

Am Dienstag folgte das nächste Highlight, die Dinoeltern haben allen Jungen und Mädchen eine sehr große Freude und viel Spaß beschert. Als Abschiedsgeschenk der Vorschulkinder hatten sie Zauberer Bartek engagiert, der uns einen lustigen Vormittag zauberte. Im Pfarrgarten erwartete er uns schon und hatte viele lustige Tricks im Gepäck. Da wurden Kinder zu Zauberlehrlingen, die uns Sandkuchen mit etwas Magie (Maggi), Senf, Ketchup und anderen dubiosen Zutaten rührten. Es gab brennende Bücher, Wasser aus Indien und viel zu lachen.

Weitere Fotos zu diesen Projekten finden Sie auf der Seite 27.

Orte der Begegnung

Liebe Leser unseres Dopu. Seit vielen Ausgaben haben wir Ihnen an dieser Stelle die zahlreichen Mitarbeiter/innen unserer beiden Kirchengemeinden vorgestellt. Diese Serie werden wir nun für eine unbestimmte Zeit unterbrechen. Für die nächsten Ausgaben haben wir geplant, besondere Orte der Begegnung in und um Fleisbach und Merkenbach vorzustellen. Was verstehen wir unter Orten der Begegnung? Plätze, Räume, Orte, die uns wichtig sind, an denen man sich treffen kann, um gute Gespräche zu führen oder gemeinsam etwas zu erleben oder auch nur ganz alleine oder zu zweit die Ruhe oder die Aussicht zu genießen, um sich zu besinnen und Kraft für den Alltag zu tanken.

Starten wollen wir in der ersten Ausgabe mit einem ganz neu gestalteten Ort, nämlich der Boule-Bahn neben der Kirche in Fleisbach. Arno Seipp hatte den Einfall und hat auch die Ausführung der Bahn in die Tat umgesetzt. Ich habe ihn gefragt, wie er auf diese Idee gekommen ist und wer bei dem Bau der Bahn mitgeholfen hat?

A.S.: Die Idee gab es schon länger und war besonders intensiv, wenn man bei Auslandsurlauben die Boule-Bahnen als Orte der Begegnung wahrgenommen hat. Die

Umsetzung erfolgte jedoch kurzfristig, weil sich die Frage stellte: Was können wir beim diesjährigen Kirchspielfest rund um die Fleisbacher Kirche noch als Attraktion für Groß und Klein anbieten. Zusammen mit unserer Küsterin Heike Frank, mit Marco Olivieri, Heiko Göbel und Rainer Staska wurde dann der Plan in die Tat umgesetzt. Und beim Kirchspielfest am 17. Juli rund um die Fleisbacher Kirche konnte dann erstmals auf der Bahn gespielt werden. **An dieser Stelle noch einmal ganz herzlichen Dank an Alle, die mitgeholfen haben!!**

Wie oben von Arno schon angedeutet, denken viele von uns bei einer Boule-Bahn an Urlaube in südlichen Ländern, wo man an lauen Sommerabenden die Einheimischen beobachten kann, die sich bei einem Gläschen Wein und netten Gesprächen treffen, um ein paar Runden Boule zu spielen. Die Regeln sind sehr einfach und können gut im Internet nachgelesen werden. Spielen kann man es zu zweit oder in kleinen Mannschaften mit 2 oder 3 Mitspielern. Nur Mut, verabreden Sie sich mit Bekannten zu einem abendlichen Spiel an der Kirche oder probieren sie es erst einmal zu zweit mit einem Partner. Selbstverständlich können Sie auch ganz alleine trainieren, um dann vielleicht im nächsten Jahr bei den ersten Fleisbacher Boule-Meisterschaften zu glänzen.

Dann noch eine Bitte: Geben Sie uns Ihre Empfehlungen für weitere Orte der Begegnung in und um Fleisbach und Merkenbach ab, die wir dann in den nächsten Dopu-Ausgaben vorstellen werden. Gerne leiten Pfarrerin Schaaf oder die Mitglieder des Kirchenvorstandes Ihren Tipp an die Redaktion weiter. Vielen Dank.

Klaus Hermanni

Weitere Fotos vom Kirchspielfest finden Sie auf der Titelseite und auf Seite 2.

Gottesdienste Fleisbach und Merkenbach

September 2022

04. September	**12. So. n. Trinitatis**	
09:00 Uhr	Fleisbach	Prädikant Hartmut Diehl
10:10 Uhr	Merkenbach	Prädikant Hartmut Diehl
		Kollekte: Eigene Gemeinde
11. September	**13. So. n. Trinitatis**	
09:00 Uhr	Merkenbach	Prädikant Lothar Lippert
10:30 Uhr	Fleisbach Familiengottesdienst „Auf der Hahn“ mit dem Turnverein	Pfarrerin Dorothee Schaaf
		Kollekte: Telefonseelsorge
18. September	**14. So. n. Trinitatis**	
09:00 Uhr	Fleisbach	Pfarrerin Dorothee Schaaf
10:10 Uhr	Merkenbach mit Kindergottesdienst	Pfarrerin Dorothee Schaaf
		Kollekte: Wohnungsnotfallhilfe Diakonie Hessen
25. September	**Themengottesdienst „Gott und das Leid“**	
09:00 Uhr	Merkenbach	Pfarrer Joachim Fritz
10:10 Uhr	Fleisbach	Pfarrer Joachim Fritz
	Pfarrer Fritz wird unter anderem Antworten von Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 12 vorstellen	*Kollekte: Eigene Gemeinde*

Oktober 2022

02. Oktober	**Erntedankfest**	
09:30 Uhr	Fleisbach mit der Kita	Pfarrerin Dorothee Schaaf
11:00 Uhr	Merkenbach, anschließend Kartoffelfest	Pfarrerin Dorothee Schaaf
		Kollekte: Brot für die Welt
09. Oktober	**17. So. n. Trinitatis**	
09:00 Uhr	Merkenbach	Pfarrerin Dorothee Schaaf
10:10 Uhr	Fleisbach mit Abendmahl	Pfarrerin Dorothee Schaaf
		Kollekte: Tafelarbeit Diakonie Hessen
16. Oktober	**18. So. n. Trinitatis**	
09:00 Uhr	Fleisbach	Pfarrerin Dorothee Schaaf
10:10 Uhr	Merkenbach mit Abendmahl	Pfarrerin Dorothee Schaaf
		Kollekte: Eigene Gemeinde
23. Oktober	**Abendgottesdienst**	
17:00 Uhr	**„Einfach Gottesdienst feiern“**	
18:10 Uhr	Fleisbach	Pfarrerin Bettina Marloth
	Merkenbach	Pfarrerin Bettina Marloth
		Kollekte Flb: Stiftung Scheuern
		Kollekte Mkb: Für Arbeit und Qualifizierung
30. Oktober	**20. So. n. Trinitatis**	
09:00 Uhr	Fleisbach	Prädikantin Ute Arnold
10:10 Uhr	Merkenbach mit Kindergottesdienst	Prädikantin Ute Arnold
		Kollekte: Eigene Gemeinde

November 2022

06. November	**Drittletzter Sonntag**	
09:00 Uhr	Merkenbach	Pfarrerin Dorothee Schaaf
10:10 Uhr	Fleisbach	Pfarrerin Dorothee Schaaf Kollekte: Eigene Gemeinde
13. November	**Volkstrauertag**	
09:00 Uhr	Fleisbach	Pfarrerin Bettina Marloth
10:10 Uhr	Merkenbach	Pfarrerin Bettina Marloth *Kollekte: Aktionsgem. Dienst für den Frieden*
16. November	**Buß- und Bettag**	
19:00 Uhr	Ökum. Gottesdienst in Fleisbach	Ökum. Team *Kollekte: N.N.*
20. November	**Ewigkeitssontag**	
09:00 Uhr	Merkenbach	Pfarrerin Dorothee Schaaf
10:30 Uhr	Fleisbach	Pfarrerin Dorothee Schaaf *Kollekte: Stiftung Diadem*
27. November	**1. Advent**	
09:00 Uhr	Fleisbach	Pfarrerin Dorothee Schaaf
10:10 Uhr	Merkenbach mit Abendmahl und Kindergottesdienst	Pfarrerin Dorothee Schaaf *Kollekte: Eigene Gemeinde*

Dezember 2022

04. Dezember	**2. Advent**	
09:00 Uhr	Merkenbach	Pfarrerin Dorothee Schaaf
10:10 Uhr	Fleisbach mit Abendmahl	Pfarrerin Dorothee Schaaf *Kollekte: Ev. Frauen in Hessen und Nassau sowie Frauenrecht ist Menschenrecht*
11. Dezember	**3. Advent**	
09:00 Uhr	Fleisbach	Prädikantin Claudia Hermanni
10:10 Uhr	Merkenbach	Prädikantin Claudia Hermanni *Kollekte: Eigene Gemeinde*

Wir wollen auch weiterhin im Gottesdienst möglichst viel Abstand halten und bitten Sie, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen! Vielen Dank!

Als Kirchengemeinden wollen wir auch Energie sparen und auf die aktuelle Lage flexibel reagieren. Daher werden die Kirchenvorstände entscheiden, ob in den Wintermonaten die Kirche zu jedem Gottesdienst geheizt werden kann. Evtl. ziehen wir zeitweise in die Gemeindehäuser um. Wir informieren Sie zeitnah darüber!

Instrument des Jahres 2021
Orgel
Orgel-
Ausflug
Sonntag,
11. September 2022
im Ev. Dekanat an der Dill
Anlässlich des
Tages der Orgel
16 Uhr Wissenbach Ev. Kirche
Miyoung Jeon
17 Uhr Frohnhausen Ev. Kirche
Sebastian Köhler
18 Uhr Herborn Schloßkapelle
Regina Zimmermann-Emde
Eintritt frei!
Evangelisches Dekanat
an der Dill

Regenbogengottesdienst
für die Kleinsten der Gemeinde

Alle Kinder von 0 bis 5 Jahren sind mit ihren Eltern herzlich eingeladen zum nächsten

Krabbelgottesdienst
am Samstag, 1. Oktober 2022
um 16:00 Uhr
in der Kirche in Merkenbach.

Wir wollen zusammen singen, spielen,
eine Geschichte erleben und gemeinsam Spaß haben.
Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Pfarrerin Dorothee Schaaf mit Team

Wer Lust hat, im Vorbereitungsteam mitzuarbeiten, kann sich bei Pfarrerin Schaaf Tel. 581504 melden!

Frühstück für Leib und Seele mit Brötchen und Bibel

Herzliche Einladung zum Frühstück für Leib und Seele.

Wir treffen uns immer mittwochs um 9:30 Uhr im Gemeindehaus Merkenbach in der Kirchstraße 2. Bitte folgende Termine vormerken:

21. September, 26. Oktober und 16. November.

Nach einem gemütlichen Frühstück wollen wir uns Zeit nehmen über einen Bibeltext nachzudenken. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Erneuerung der Schallluken im Kirchturm Merkenbach

Schallluken...was ist das? Dort wo die Glocken an Glockenstühlen frei schwingend aufgehängt sind, halten Schallluken, auch Schallfenster genannt, den Glockenturm trocken, taubenfrei und dienen zur optimalen Schallausbreitung während des Glockenläutens. Unsere neuen Schallluken sind auf unseren Glockenturm konzipiert. Anzusehen sind sie oben im Glockenturm in der Kirche in Merkenbach.

Im Jahre 2020 hat der Kirchenvorstand beschlossen, die völlig maroden alten Schallluken auszutauschen. Es begann ein langer Weg der Planung mit Gesprächen mit Architekten, Angebote anfordern und das Warten auf die Zusage der Kirchenverwaltung. Im Jahr 2021 erhielt die Firma Holzbau Leusmann den Auftrag die alten Schallluken zu entfernen und die Neuen einzubauen. Nun, im August 2022 ist es geschafft.

Holzbau Leusmann begann Ende Juli mit den Renovierungsarbeiten, entfernte die 67 Jahre alten Luken und setzte mit Unterstützung eines Krans die für jede Öffnung (8 Luken) eigens nach detaillierten Schablonen angefertigte neue Schallluke (Eiche) ein. Bei der diesjährigen Hitze eine schweißtreibende Arbeit im Glockenturm. Die Arbeiten wurden zu aller Zufriedenheit erledigt. Bilder dazu finden Sie auf der Seite 2 dieses Doppelpunktes.

Der Kirchenvorstand

Kinderseite

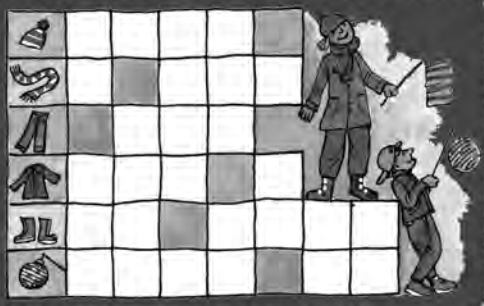
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Spieletipp mit Taschenlampe

Für dieses Spiel brauchst du eine starke Taschenlampe. Geh mit deinen Freunden in einen abgedunkelten Raum oder in den nachtschwarzen Garten. Einer lässt den Lichtkegel der Taschenlampe über die Wände oder Bäume und Büsche tanzen. Die anderen versuchen, den Lichtkegel zu fangen. Ist der Lichtkegel einmal berührt, darf die Taschenlampe nicht weiterbewegt werden. Der Fänger bekommt als nächster die Taschenlampe.

Herbsttee

Gib zwei Teelöffel losen Früchtetee in einen Teebeutel und füge dazu: eine Zimtstange, zwei Stück Stern-Anis, zwei Kardamonkapseln, zwei Gewürznelken. Gib den Beutel in eine Teekanne und gieße kochendes Wasser auf, bis sie halb voll ist. Nimm den Teebeutel nach sechs Minuten raus und fülle die Kanne mit Apfelsaft auf.



Für den Laternenumzug haben sich die Kinder warm angezogen. Trage die Begriffe in die Kästchen ein. Ordne die Buchstaben der orangen Felder richtig, und du erfährst den Treffpunkt zum Martinsumzug.

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **hallo-benjamin.de**
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: Kirche

Rückblick Seniorennachmittag in Merkenbach

Am 28. Juli 2022 war es endlich wieder so weit. Ein abwechslungsreiches Programm war zusammengestellt. Unter dem Motto „Wohl auf in Gott schöne Welt“ begrüßten wir herzlich unsere treuen Besucherinnen und Besucher zum Seniorennachmittag im Gemeindehaus. Nach zwei Jahren Pause, bedingt durch Corona, duftete es wieder mal nach starkem Kaffee und sehr leckerem Kuchen. Ein interessanter Dia- und Filmvortrag von Wolfgang Haus, Natur- und Vogelschutz Merkenbach, zeigte uns eine bunte Tierwelt in unserer Gemarkung. Endlich wieder die alt bekannten Lieder (zum Beispiel „Geh aus mein Herz“) singen mit Doro Schmehl erfreute unsere Herzen.

Nach einem unterhaltsamen, fröhlichen Nachmittag mit Musik, Andacht und Diavortrag freuen wir uns auf ein baldiges Wiedersehen.

Ihr Seniorenteam

In Fleisbach konnten die Seniorinnen und Senioren in der Woche vorher das Programm genießen und sich mit frisch gebratenen Würstchen verwöhnen lassen.

Vielen Dank den Teams!

Herzliche Einladung zum Erntedankfest am Sonntag, 2. Oktober 2022

09:30 Uhr in der Kirche in Fleisbach mit den Kindern der Kindertagesstätte

11:00 Uhr in der Kirche in Merkenbach

Anschließend findet in Merkenbach das Kartoffelfest statt.

Machen Sie mit! Wir sammeln in diesem Gottesdienst Konservendosen, die wir an die Tafel in Dillenburg weitergeben wollen. Dort werden sie an bedürftige Familien verteilt!

Frauenadventskalender 2022

Liebe Fleisbacher
und Merkenbacher Frauen,

auch in diesem Jahr laden wir wieder ganz herzlich zur Adventskalender-Aktion ein.

Mitmachen können Frauen aus beiden Orten des Kirchspiels jeden Alters, die sich selbst und anderen in der Adventszeit eine Freude machen wollen. Wie geht das? Ganz einfach: jede Teilnehmerin packt 24 kleine Päckchen und wird dafür mit einem prall gefüllten Adventskalender mit Päckchen aller Teilnehmerinnen belohnt.

Bitte meldet euch mit einer Mail an frauenadventskalender@web.de an oder ruft im Gemeindebüro an. Es wäre toll, wenn ein paar Frauen auch bei der Vorbereitung helfen könnten!

Viele Grüße

Tatjana

Pinnwand

Pinnwand

In den Herbstferien hat Pfarrerin Dorothee Schaaf vom 20. bis 30. Oktober Urlaub. Die Vertretung wird auf dem AB angesagt!

Unsere Homepage

Schauen Sie doch mal nach unter *www.unser-kirchspiel.de*
Wir geben uns große Mühe, immer aktuell zu sein. Anregungen sind erwünscht.

„Gott und das Leid“

Auch im Religionsunterricht in der Oberstufe ist das ein Thema. Im Gottesdienst am 25. September wird Pfarrer Fritz unter anderem Antworten von Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 12 vorstellen.

Kontakte

BÜRO:
Pfarrer-von-Oven-Str. 8, 35764 Sinn-Fleisbach, Tel.: 02772-52200
Sekretärin: Conny Halfmann, Fax: 02772-570554, e-mail: kirchengemeinde.fleisbach@ekhn.de
Bürozeiten: dienstags von 08:30 bis 11:30 Uhr, mittwochs von 14:30 bis 17:30 Uhr

PFARRERIN:
Pfarrerin Dorothee Schaaf, Pfarrer-von-Oven-Straße 8, 35764 Sinn Fleisbach, Tel: 02772-52200
dorothee.schaaf@ekhn.de

GEMEINDEBRIEFREDAKTION:
Beate Dietrich, Tel.: 02772-51525, beate@dietrich-waagenbau.de
Frank-Jochen Kranz, Tel.: 02772-957416, fjkranz@roth-druck.de

HÄUSLICHE KRANKENPFLEGE:
Diakoniestation Herborn und Sinn, Am Hintersand 15, 35745 Herborn,
Tel.: 02772-5834-600, Email: info@diakoniestation-herborn.de

FLEISBACH:

KIRCHENVORSTAND:
Vorsitzende Renate Bender, Steinstr. 3, Tel.: 02772-51576

KÜSTERIN/HAUSMEISTERIN GEMEINDEHAUS:
Heike Frank, Tel.: 02772-9242863 und 0178-1630375

KINDERTAGESSTÄTTE FLEISBACH:
Ringstr. 2a, Tel.: 02772-52402

SPENDENKONTO:
Ev. Kirchengemeinde Fleisbach, VR Bank Lahn-Dill eG,
IBAN DE82 5176 2434 0027 2368 04, BIC GENODE51BIK

Impressum

Herausgeber:
Die Kirchenvorstände der Ev. Kirchengemeinden Fleisbach und Merkenbach
V.i.S.d.P.:
Dorothee Schaaf
Redaktion:
Beate Dietrich
Druck:
Druckerei Roth, Fleisbach
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:
15. November 2022

MERKENBACH:

KIRCHENVORSTAND:
Vorsitzende Beate Dietrich, Jahnstraße 22, 35745 Merkenbach, Tel.: 02772-51525

KÜSTER/HAUSMEISTERIN GEMEINDEHAUS:
Peter Magnus , Tel.: 02772-54641

SPENDENKONTO:
Ev. Kirchengemeinde Merkenbach, Sparkasse Dillenburg,
IBAN DE44 5165 0045 0151 0179 10, BIC HELADEF1DIL

Aus der Fleisbacher Kita

Foto: Ulrike Hermann